

Hineinschnuppern und Erfahrung sammeln:

Freiwilliges Soziales Jahr bietet Möglichkeiten für junge Erwachsene – Informationsveranstaltung am kommenden Donnerstag

Freitag, 21. Oktober 2016 – Hameln (wbn.) **Freiwillig arbeiten und in die Berufe hineinschnuppern: Dies kann man mit dem Freiwilligen Sozialen (FSJ) oder Ökologischen Jahr (FÖJ), sowie dem Bundesfreiwilligendienst (BFD). Hierzu veranstaltet das Berufsinformationszentrum am kommenden Donnerstag in Hameln eine Informationsveranstaltung.**

Mit diesen freiwilligen Diensten können jungen Menschen sich vor allen Dingen orientieren. Sie können dabei abschätzen, wie gut ein Beruf passt und wie viel Spaß dieser bringt. Außerdem können junge Erwachsene dieses freiwillige Jahr schon einmal für Berufs- und Lebenserfahrung sammeln. Des Weiteren wird ein solches FSJ meist auch als Vorpraktikum für eine Ausbildung oder als Wartezeit für eine Studienbewerbung anerkannt.

Fortsetzung von Seite 1

Im Freiwilligen Sozialen Jahr übernehmen junge Menschen zwischen 16 und 27 Jahren eine praktische Aufgabe: Zum Beispiel arbeiten sie bei der Erziehung im Kindergarten, bei der Betreuung behinderter Menschen oder helfen auf Vogelwarten und anderen Umwelt-Einrichtungen. Dieser freiwillige Dienst dauert zwischen sechs und 18 Monaten. Dabei gibt es Taschengeld, weiterhin Kindergeld sowie Versicherungsschutz in der Sozialversicherung.

Am Donnerstag, den 27. Oktober, ab 16 Uhr informiert dazu im Berufsinformationszentrum die Fachfrau Sabine Cimbollek vom Internationalen Jugendgemeinschaftsdienst, der Landesverein Niedersachsen e.V. und die Experten Dirk Schröder-Brandt vom Energie- und Umweltzentrum am Deister e.V. sowie Volker Barabsach vom Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben.